

An einen Haushalt – P.b.b.

Zulassungsnummer:
51393W90U
Verlagspostamt: 2253
Weikendorf

AMTLICHE
MITTEILUNG
Medieninhaber:
Marktgemeinde Weikendorf
Eigene Vervielfältigung



Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johann Zimmermann
2253 Weikendorf,
Rathausplatz 1
Erscheinungsorte: www.gdeweikendorf.at
Dörfles, Stripfing,
Tallesbrunn, Weikendorf

WEIKENDORFER *Gemeindenachrichten* Dezember 2023

Wir stehen wenige Tage vor dem Weihnachtsfest und doch habe ich den Eindruck, dass bei vielen Menschen die vorweihnachtliche Stimmung sehr gedämpft ist. Zu sehr haben die Ereignisse der letzten Jahre, wie Pandemie, Ukrainekrieg, Inflation, Teuerung und seit Oktober der Gazakrieg das Gemüt der Menschen in unserer Gesellschaft beeinträchtigt.

Die diversen Medien leisten dabei einen unrühmlichen Beitrag nach dem alten Grundsatz: „Only bad news are good news“.

Jahrzehntelang waren wir gewohnt, dass es immer weiter bergauf geht, dass der Wohlstand zunimmt, dass wir uns immer mehr leisten können.

Viele müssen erkennen, dass es mit diesem Selbstverständnis vorbei ist, dass sich eine „Work-Life-Balance“ mit einer 20-Stundenwoche nicht mehr ausget. Wir haben den Kulminationspunkt überschritten.

Eigene Leistung als Grundlage für mehr Wohlstand ist wieder gefragt! – Phantasten oder Hetzer, egal, ob vom linken oder rechten Rand, werden uns das „bessere Leben“ nicht verschaffen!



In der Marktgemeinde Weikendorf haben wir 2023 durch effizientes Wirtschaften und ausgezeichnete Förderungen von Bund und Land Niederösterreich alle Vorhaben und noch mehr realisieren und auch problemlos finanzieren können:

- **Straßen- und Wegebau:** Weikendorfer Kellerstraße und Straße Tallesbrunn- Stripfing, befestigt, diverse Sanierungen von Gemeindestraßen und Gehsteigen.
- Rohbau samt Dach für die **Tagesbetreuungseinrichtung** im Kindergarten errichtet
- **Straßenbeleuchtung:** Streifarbeiten und Erweiterung in Tallesbrunn und Weikendorf
- **Schwemme Dörfles** saniert
- **Bauhof:** Ausbau der Lager- und Verkehrsflächen fertiggestellt
- **Abwasserbeseitigungsanlage:** Sanierung des Kanalnetzes weitgehend erledigt. Eine Dieseltankstelle wurde für die Blackout- Vorsorge errichtet und mit 10.000 l befüllt

Für **2024** haben wir wieder einen **ambitionierten Voranschlag** erstellt.

Wir können **alle Projekte** dank der finanziellen **Unterstützung** durch **Bund** und **Land NÖ** und der möglichen **Zuführungen** aus dem **Rechnungsabschluss 2023** auch finanzieren.

Nach einem arbeitsreichen Jahr 2023 danke ich allen Mitarbeitern, Gemeinderäten und unseren engagierten Ortsvorstehern, die sich mit vollem Elan in die Arbeit für unsere Bevölkerung eingebracht haben.

Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, danke ich für Ihre zahlreichen unentgeltlichen Handgriffe für ein schönes Ortsbild in unseren Dörfern. Ebenso danke ich allen ehrenamtlichen Mitarbeitern in den Vereinen, Organisationen und Freiwilligen Feuerwehren in unserer Gemeinde, die dafür sorgen, dass unser Dorfleben aktiv bleibt.

Ich wünsche Ihnen ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest, sowie Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und Erfolg im Neuen Jahr 2024!

Ihr Bürgermeister



TBE- Zubau beim Kindergarten Weikendorf



Die Firma **Lahofer** hat die Errichtung des Rohbaues trotz ungünstigem Wetter bis Ende November zeitgerecht erledigt.

In der Folge wurde der **Dachstuhl** eingebaut.

Die **Dachdeckung** hat sich wegen des **Wintereinbruches** leider um eine Woche verschoben. Trotzdem soll das Dach bis Weihnachten dicht sein.

Auch die Fenster werden bald geliefert und eingebaut.

Unser **Architekt** hat Anfang November die Arbeiten für **Elektriker**, **Installateur** und **Heizung** ausgeschrieben. Die Anbotsöffnung fand am 30.11. statt.

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig die Vergabe der Aufträge entsprechend der Vergabeempfehlung unseres Architekten an die Bestbieter:

- Die **Installationsarbeiten** an die Firma **Österreicher** aus Lasee zum Preis von **37.800 €** exkl. MwSt.
- Die **Elektrikerarbeiten** an die Firma Elektrotechnik **Unger** aus Mannsdorf zum Preis von **68.900 €** exkl. MwSt.

Somit können die Installationsarbeiten im Jänner beginnen und der Bau kann nahtlos fortgesetzt werden.

Bis jetzt liegen wir trotz ungünstigem Wetterverlauf im Zeitplan.

Ende **November** erhielten wir von **LH Johanna Mikl-Leitner** und **LR Christiane Teschl-Hofmeister** die erfreuliche Nachricht, dass für den Bau unserer **TBE** die **Bewilligung** für die **Förderung** aus dem Schul- und Kindergarten Fond erfolgt ist!

Anerkannte Kosten: **800.700,- €**

Förderung: **390.926,- €** in Form von **30 Halbjahresraten** (15 Jahre) als **Annuitätenzuschuss!**

Damit kann die **Rückzahlung** des **Darlehens** weitestgehend finanziert werden.

Im Jahr 2023 haben wir für **Baumeisterarbeiten** und **Architektenleistungen** bereits **223.000,- € excl. MwSt.** aus **Eigenmitteln** bezahlt.

Anfang Dezember hat uns der Finanzminister aus dem **KIP** (kommunales Investitionsprogramm) **106.000,- €** an **Förderung** des **Bundes** überwiesen.

Zusätzlich dürfen wir noch **weitere Förderungen** für die Tagesbetreuungseinrichtung im Jahr **2024** erwarten.

Hackschnitzelheizung für unsere Schule und Kindergarten!

Die **Volksschule** und der **Kindergarten** Weikendorf umfassen eine Raumfläche von ca **2.500 m²**. Beide Gebäude werden derzeit mit **Erdgas** beheizt. Der **Jahresverbrauch** im Schul-/Kindergarten Jahr (09.2022-08.2023) lag bei **17.800 m³**.

Nun ist geplant, auf **Fernwärme**, die aus **Hackschnitzel** erzeugt wird, umzusteigen.

Die Anlage wird von der Firma „**Agrar Plus GmbH**“ projektiert und kalkuliert. Diese kümmert sich auch um die möglichen Förderungen vom Bund, Land NÖ und EU (voraussichtlich 68.000€).

Die Errichtung und der Betrieb erfolgt durch die „**Bioenergie NÖ reg. Gen.m.b.H**“. Die geschätzten Errichtungskosten liegen bei **251.000 €** excl. MwSt.

Die Lieferung der bezogenen Fernwärme erfolgt über eine Wärmeübergabestation(**Wärmetauscher**) im bisherigen **Heizraum** der Gebäude in die bestehende Heizanlage.

Die bezogene Wärmemenge wird über eine **geeichte Messeinrichtung** festgestellt und zum vereinbarten Preis abgerechnet.

Als Brennstoff wird **Waldhackgut** aus der **Region** eingesetzt.

Die Anlage wird auf Gemeindegrund errichtet. Dazu ist es notwendig, einen **Baurechtsvertrag** abzuschließen. Der Wärmebezug wird in einem **Wärmeliefervertrag** geregelt.

Dieses Heizmodell betreiben wir bereits seit einigen Jahren im FF- Haus Tallesbrunn, gemeinsam mit zwei Anrainern.

Auch die Gemeinde Ebenthal beheizt auf diese Art seit 2015 einige Gemeindegebäude.

Die Gemeinde Weiden/ March plant in Oberweiden ebenfalls zwei derartige Anlagen.

Die Finanzierung erfolgt über eine **Anschlussgebühr** für Volksschulgemeinde und Marktgemeinde Weikendorf in Höhe von **insgesamt 174.000 €** und die Zeichnung von **Genossenschaftsanteilen** bei der „Bioenergie NÖ reg. Gen.m.b.H“ von **12.600 €**.

Dies berechtigt uns auch zur Lieferung von eigenen Hackschnitzeln aus Gemeindewäldern.

Die **Anschlussgebühr reduziert** sich noch um die zuerkannten **Förderungen** von **Bund** und **Land** an die **Gemeinde**.

Was geschah vor 100 Jahren? 2. Teil

Auszug aus den GR- Protokollen 1923

- Der übliche Grasverkauf an den Wegrändern und Bachdämmen wird im April wieder durchgeführt. Das Entgelt für die Nutzung ist bis spätestens 1. Juli am Gemeindeamt einzuzahlen
- Das Ansuchen um Aufnahme in den Heimatverband von Windisch Mathias, Plaminger Josef und Spellitz Josef mit ihren Familien wurde nach § 2 des Heimatgesetzes vom Jahr 1896 genehmigt, da alle drei Gesuche über 10 Jahre hierorts ununterbrochen wohnhaft sind und gegen dieselben nichts Nachteiliges vorliegt.
- Der Gemeindediener Bruneder Anton wird für das Jahr 1924 wiederaufgenommen und erhält dafür einen monatlichen Gehalt von 80.000 Kronen, 1 Paar Stiefel und 550 kg Korn in Natura.
- Es wird beschlossen, den „Kuhweidegraben“, soweit er auf Gemeindegrund läuft, zu räumen.
- Die Beträge für Hand- und Zugarbeit und Diäten werden ab 1. Jänner 1923 um 100% erhöht.
 - a) Handarbeit/ Tag 10.000 Kronen, halbe Tagfuhrer 20.000 Kronen, ganze Tagfuhrer 40.000 Kronen
 - b) Diäten im Ort 10.000 Kronen/ Tag, nach Gänserndorf Fahrtauslagen 18.000 Kronen, nach Matzen 30.000 Kronen, nach Wien 80.000 KronenDas Bürgermeistergehalt für 1923 wird mit 3 Millionen Kronen beschlossen.
- Die Neuverpachtung der Gemeindeäcker erfolgt vom 01.11.1923 – 01.11.1929 im Lizitationsweg. Für größere Äcker ist ein Teil in Korn zu leisten → insgesamt 550 kg. Diese sind dem Gemeindediener als Gehaltsteil in Natura zu geben.
- Nachdem der Gemeindestier sprungunfähig ist, wird beschlossen, denselben zu verkaufen und einen neuen Stier anzukaufen.
- Für die Beheizung der Volksschule wird Brennholz von anderwärts angekauft, da die Gemeinde kein passendes Holz zu fällen hat.
- Bischof Mathias wird Gemeindegrund neben seinem Haus käuflich überlassen. Der Kaufpreis beträgt 5.000 Kronen/m². Die Vermessungskosten sind vom Käufer zu tragen.
- Frau Modra Helene wird die Zusicherung der Aufnahme in den Heimatverband gemacht, nach Erlangen der österreichischen Staatsbürgerschaft. 50.000 Kronen an Zusicherungsgebühr sind an die Gemeindekasse zu erlegen.
- Oberlehrer Direktor Franz Debus wird der Acker neben dem Schulacker auf die Pachtdauer ohne Zahlung eines Pachtschillings überlassen.
- Dem Sportclub wird die Grundparzelle Nr. 485 (gegenüber der heutigen Kläranlage) als Spielplatz auf 6 Jahre mit dem jährlichen Pachtschilling von 800.000 Kronen, welcher im Vorhinein längstens aber bis 1. März eines jeden Jahres erlegt sein muss, verpachtet. Anderenfalls die Gemeindevertretung berechtigt ist, diese Grundparzelle weiter zu verpachten.
- Der Gemeinderat beschließt über Erlass der Nö Landesregierung die „Barbara Artbauersche Stiftung mit der Bedingung zu übernehmen, dass die Gemeinde, die vom Bezirksfürsorgetrat Matzen bezahlten Reparaturkosten von 4.477 Kronen zurückersetzt und die vollständige Instandsetzung des Spitalgebäudes (1965 abgebrochen) ohne irgendwelche Belastung der Stiftung, also auf Kosten der Gemeinde, unter Herausziehung etwaiger Mieter veranlasst.
- Auf Ansuchen des Verschönerungsvereines wird beschlossen, den Erlös vom Obstverkauf im Jubiläumsgarten zu überweisen. Weiteres, dass der Jubiläumsgarten dem Verschönerungsverein wieder zur Verwaltung und Erhaltung übergeben wird und der Ertrag daraus dem Verein zufließt.
- Erhöhung der Versicherungssummen:
 - Haftpflicht für Personenschäden für einzelne Personen: 20 Mio. Kronen, für mehrere Personen 80 Mio. Kronen
 - Sachbeschädigung: 40 Mio. Kronen
 - Brandschaden: Gemeindegeldern von 20 auf 30 Mio. Kronen
- Gemeindehaus 102 von 10 auf 20 Mio. Kronen
- Gehalt für jeden Nachtwächter pro Tag 3.000 Kronen
- Remuneration für Beschuh: je 500.000 Kronen jährlich

- Für 20 – 25 Mio. Kronen sollen Aktien der Newag angekauft werden.
- Für Aufforstungen im Gemeindewald werden 7.000 Stk. Akazienpflanzen bei der Landeslandwirtschaftskammer bestellt.
- Die Ortsstraßenbeleuchtung wird mit „Doppelschaltung“ ausgestattet, sodass abends sämtliche Lichter brennen, später bis Mitternacht oder morgens nur Lichter an den Ortseingängen und vereinzelt in den Straßen. Die Kosten dafür belaufen sich auf 10 Mio. Kronen, welcher Betrag bei der Newag zu erlegen ist.
- Dem Vieh- und Fleischhauer Johann Bauer werden als Remuneration für 1923 2m³ Brennholz verabfolgt!

Ausordentliche Landesförderungen

Auf mein Ansuchen hat uns unsere Landeshauptfrau Johanna **Mickl-Leitner** vor wenigen Tagen **127.000 €** an außerordentlichen **Bedarfszuweisungen** zur Finanzierung unserer **Projekte 2023** überwiesen.

Danke!

Information - Schneeräumung

Die Marktgemeinde Weikendorf ersucht, alle **Fahrzeuge** am **Straßenrand** so abzustellen, dass die **Winterdienstarbeiten** ohne Behinderungen durchgeführt werden können.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Neue **ella** Ladestation in Weikendorf

ella GmbH & Co KG ist ein Tochterunternehmen der **WEB Windenergie AG** und hat sich als Pionierunternehmen zum Ziel gesetzt, Österreich mit einem flächendeckenden Netz an E-Ladestationen für Elektroautos auszurüsten. Die **ella**-Ladestationsinfrastruktur zählt zurzeit ungefähr 165 Ladestationen - und wird laufend erweitert.

Einer unserer neuesten Standorte befindet sich in Weikendorf am Rathausplatz: Die Leistungsabgabe der Ladestation ist 2 x 22kW (Typ 2)

Die Ladestationen selbst sind bewusst einladend, hell und sicher gestaltet, zudem fast immer in der Nähe von gastronomischen Angeboten.

Dank Batteriespeicher, kann man den in der Region erzeugten PV-Strom auch nachts laden.

Top Vorteile für alle **ella** Kunden

- keine Grund- & Ausstellungsgebühren
- kein Mindestumsatz
- Abrechnung nach tatsächlich geladenen kWh

- 100% Grünstrom
- bargeldlos zahlen möglich
- rund um die Uhr laden
- schnell und einfach



Ladekarte hier gratis anfordern
www.ella.at/kundenportal



ella

Voranschlag 2024

Im **Finanzierungshaushalt** (früher Ordentlicher Haushalt) sind **Einnahmen** von **4,193.900 €** und **Ausgaben** von **3,769.400 €** vorgesehen. In den Einnahmen sind **353.000€** aus dem **Darlehen (950.000 €)** für **Kanalbau** enthalten, das wir **bereits 2022 aufgenommen** haben. Von **diesem Betrag** wurden 2022 und 2023 **597.000 €** verbraucht.

Das **kumulierte Haushaltspotential** beträgt **-569.500€**. Dieser **Abgang** im **Voranschlag 2024** wird wie **jedes Jahr** durch den **Überschuss** des **Rechnungsabschlusses 2023** jedenfalls **abgedeckt**.

Die Zahlen der **Einnahmen** aus den **Ertragsanteilen des Bundes** und die **Zuschüsse** des **Landes NÖ** werden uns von der Finanzabteilung des Landes vorgegeben, die **gemeindeeigenen Einnahmen**, wie Kommunalsteuer oder Gebühren müssen wir selbst abschätzen.

Wir erwarten auch 2023 trotz der vielen Investitionen wieder ein zufriedenstellendes Ergebnis im Rechnungsabschluss.

Im **Projekthaushalt** (früher Außerordentlicher Haushalt) sind Einnahmen und **Ausgaben** von jeweils **1,735.500 €** vorgesehen.

Geplante Projekte:

Gis WVA (digitalisierung des Wassernetzte)	68.000 €
FF Notstromaggregate	141.000 €
Straßenbau	320.000 €
Güterwege	68.000 €
Tagesbetreuungseinrichtung	545.000 €
Bauhofausbau	80.000 €
Abwasserbeseitigungsanlage	366.000 €
Hackschnitzelheizung Kindergarten	70.000€
Sonstiges	<u>77.000 €</u>

1,735.500 €

Darlehensstand der Gemeinde in €:

<i>Hoheitlicher Bereich</i>	<i>Anfang 2024</i>	<i>Rückzahlung</i>	<i>Zinsen</i>	<i>Neu</i>	<i>Ende 2024</i>
Straßenbau, Kindergarten	54.000	14.000	0*1	0	40.000
Tagesbetreuungseinrichtung*4	0	0	?	400.000	400.000
Baulandbeschaffung (Zwischenfinanzierung)	201.800	16.800*3	800	0	185.000
Gesamt:	255.800	30.800	800	400.000	625.000

<i>Wirtschaftlicher Bereich</i>	<i>Anfang 2024</i>	<i>Rückzahlung</i>	<i>Zinsen</i>	<i>Neu</i>	<i>Ende 2024</i>
Kanal, Wasserversorgung	3,615.300	328.200	72.100	0	3,287.100
NÖ WW-Fond*2	698.400	0	0	0	698.400
Gesamt:	4,313.700	328.200	72.100	0	3,985.500
Gesamt Summe	4,569.500	359.000	72.900	400.000	4,610.500

Hoheitlicher Bereich: *¹Die gesamten **Zinsen** werden vom **Land NÖ** getragen.
*³Die Rückzahlung erfolgt aus der Rücklage „Bauplatzankauf“.
*⁴Darlehen wird erst ausgeschrieben

Wirtschaftlicher Bereich:

*² Die Rückzahlung erfolgt 2030 bis 2035. Es fallen keine weiteren Zinsen an.

Vom **Bund** bekommen wir **69.900 €** an **Annuitätenzuschuss**.

Rücklagen per 31.12.2024:

Abfertigung	42.700 €
Bauplatzankauf	473.800 €
Wasserversorgung	8.100 €
Abwasserbeseitigung	<u>34.800 €</u>
	559.400 €

Vermögensbilanz:

Investitionen 2024:	1,735.500 €
Planmäßige Abschreibungen:	803.100 €
Nettovermögenszuwachs:	932.400 €

Der Voranschlag 2024 lag von 17.11.2023 bis 01.12.2023 zur öffentlichen Einsichtnahme auf und wurde am 19.12.2023 vom Gemeinderat mit Mehrheit beschlossen.

Die Grünen Gemeinderäte stimmten dagegen.



2253 Tallesbrunn, Gartenzeile 2

**Frohe Weihnachten
und
Prosit 2024!**



**Die Tallesbrunner Rasselbande
wünscht Ihnen**

**besinnliches Weihnachten
und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!**





Auch heuer wurden durch die **Jagdgesellschaft Stripfing** und die **Straßenmeisterei Gänserndorf** Wildwarner auf einem Straßenzug (Stripfing Richtung Zwerndorf - B8a) montiert!

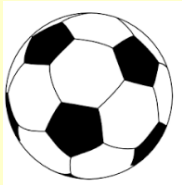
Auch die **Weikendorfer Jäger** bestückten das noch fehlende Teilstück der B8(Ampel bis Grenze Gänserndorf) mit **Wildwarnern**.

Aushilfskraft für den Kindergarten gesucht!

Die Marktgemeinde Weikendorf sucht eine Aushilfskraft, die als Vertretung bei Ausfall einer Kinderbetreuerin im Weikendorfer Kindergarten zur Betreuung und Aufsicht von Kindern und für Reinigungsarbeiten eingesetzt werden kann.

Bewerber/innen sollten Erfahrung im Umgang mit Kindern haben und relativ flexibel auf Abruf zur Verfügung stehen können.

Bei **Interesse** kontaktieren Sie bitte das Gemeindeamt, Tel. **02282/2218**



**Der
SV Stripfing/Weiden
wünscht ein
besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024.**



In der Rathausstraße 4 in Weikendorf entstehen 2 Mietwohnungen:

Erdgeschoss:

ca. 95 m2 Wohnfläche
ca. 30 m2 überdachte Terrasse
ca. 100 m2 Garten
Autoabstellplatz mit E-Auto Lademöglichkeit
PV Anlage ca. 3 kWp
Kleiner Keller
Kontrollierte Wohnraumlüftung
Sehr gute Wärmedämmung
Generalsaniert
Netzwerkverkabelung im Haus
Fernwärmeanschluss
Halber Wohnraum mit Fußbodenheizung
Wohnräume mit Echtholzparkett
Neue Küche
Bezugsfertig Februar 2024

Dachgeschoss:

ca. 105 m2 Wohnfläche
ca. 15 m2 Terrasse (ebenerdig)
ca. 100 m2 Garten
Autoabstellplatz mit E-Auto Lademöglichkeit
PV Anlage ca. 3 kWp
Kontrollierte Wohnraumlüftung
Sehr gute Wärmedämmung
Neu - Erstbezug
Netzwerkverkabelung im Haus
Fernwärmeanschluss
Fußbodenheizung
Wohnräume mit Echtholzparkett
Neue Küche
Bezugsfertig April 2024

Bei Interesse:

Martin Zimmermann: 0676/335 3753

martin@zimmis.at

GEMEINSAM.SICHER- Coffee with Cops

Weikendorf, Bezirk Gänserndorf - Am Montag, 02. Oktober 2023, trat die Polizei mit der örtlichen Bevölkerung im Rahmen der neuen Initiative GEMEINSAM.SICHER- Coffee with Cops in regen Kontakt.

Das Ziel dieser polizeilichen Initiative ist es, bei einer zwanglosen Tasse Kaffee mit den Menschen in näheren Kontakt zu treten. Durch einen unkomplizierten Austausch auf neutralem Boden, in diesem Fall vor dem Gemeindeamt Weikendorf, sollen Barrieren und Vorurteile abgebaut werden.

Neben zahlreichen interessierten Bürger*innen der Gemeinde (ca 70 Besucher), konnten auch der Bürgermeister Ing. Johann ZIMMERMANN, sowie Vizebürgermeister Robert JOBST und Ortsvorsteher von Dörfles, Werner HUBER, am Informationsstand begrüßt werden. Die Gespräche drehten sich rund um Fragen der Verbrechensvorbeugung aber auch um rechtliche Belange und Auskünfte.



Rückfragehinweis: AbtInsp **Johannes KARALL**,
Sicherheitsbeauftragter der Marktgemeinde
Weikendorf, 0664/463 08 67

Seit **16.11.2023** ist unser **Klärwärter und Wassermeister Ing. Christian Kaiser Kläranlagennachbarschaftssprecher** für die „Nachbarschaft N5 (Nördlicher Bezirk Gänserndorf)“ und vertritt **13 Kläranlagen!**

Was sind Nachbarschaften?

Kanal- und Kläranlagennachbarschaften sind Selbsthilfeeinrichtungen von Betreibern von Abwasseranlagen ohne besondere Rechtsform, die vom Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) in Zusammenarbeit mit den Bundesländern getragen und organisiert werden. Die Teilnahme an den Nachbarschaften ist freiwillig und steht allen Betreibern von Abwasseranlagen (kommunale, industrielle und sonstige private Kanalisations- und Kläranlagen) offen.

So arbeiten Nachbarschaften.

In einer Nachbarschaft sind 10 bis 20 Anlagen unterschiedlicher Größe und Bauart zusammengefasst. Jede Nachbarschaft wird von einem/r SprecherIn gemeinsam mit einem/r erfahrenen Abwasserexperten/-in betreut. Das Betriebspersonal von Kanalanlagen trifft sich einmal, jenes von Kläranlagen zweimal jährlich auf einer Kanal- bzw. Kläranlage zur Fortbildung und zum Erfahrungsaustausch. Die Organisation der Kanal- und Kläranlagennachbarschaften sichert eine kontinuierliche Fortbildung des Betriebspersonals bei gleichzeitiger Minimierung der Kosten und des Zeitaufwandes.



Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften im ÖWAV

„Wollt ihr ein Stück Kuchen?“

So lautete die erste und sehr einladende Frage einer Weikendorferin, die wir gestellt bekamen, als wir um ein Kurzinterview über den Kunstraum baten. Die Einladung nahmen wir gerne an und vor allem freuten wir uns über die Zeit und Gastfreundschaft, die uns dabei gewährt wurde. Im Juni dieses Jahres fuhren wir nämlich nach Weikendorf, um Statements von der Bevölkerung über den Kunstraum zu sammeln.

Wir, das sind die Schülerinnen und Schüler der Klasse 7c des Konrad Lorenz Gymnasiums (KLG) in Gänserndorf. Auf Initiative unseres Deutsch- und Geschichteprofessors Dr. Jürgen Nemeč und von Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich stürzten wir uns mit großer Motivation gleichsam in die Feldforschung. Unsere Aufgabe: mit der lokalen Bevölkerung ins Gespräch zu kommen, Meinungen, Einstellungen und Sichtweisen zum Kunstraum zu sammeln, zu dokumentieren und zu systematisieren. Im Vorfeld hatten wir uns bereits intensiv mit der Idee von Kunst im öffentlichen Raum auseinandergesetzt, unsere Rolle in Weikendorf glich dann einem Seismografen, der Stimmungsbilder aufzeichnete. Wir nahmen – nicht selten kritische – Stimmen auf, vernahmen Wünsche etwa nach Einbindung lokaler Bezüge, hörten auch Stimmen der freudigen Identifikation vonseiten einzelner Bürger, die zum Teil in der Jury mitwirken.

„KLG – Kunst lernt grenzenlos“

Dabei gingen wir völlig wertfrei, offen und gewissenhaft ans Werk. Gleichzeitig war es für uns ungemein motivierend, an einem Projekt, das den Austausch und den Brückenbau zwischen den Meinungen, das Raumgeben der Sichtweisen über den Kunstraum fördern möchte, mitwirken zu dürfen. Ist es nicht eine zentrale Aufgabe des Kunstraums, Begegnungen (die Aus-einander-setzung) zwischen unterschiedlichen

Sichtweisen auf den Weg zu bringen und sichtbar zu machen? Uns verliehen diese Begegnungen zusätzlichen Schwung, vor allem, als wir uns darauf einließen, unsere eigenen Sichtweisen in Bewegung zu bringen und mit ungewohnten, neuen Perspektiven zu konfrontieren. Genau deshalb wählten wir das Akronym „KLG – Kunst lernt grenzenlos“ für die Autorschaft dieser Beiträge. Ein herzliches Dankeschön möchte wir für die Möglichkeit zum Ausdruck bringen, hier in der Gemeindezeitung journalistisch an der Vermittlung von Kunst im öffentlichen Raum mitwirken zu dürfen! KLG: Kunst kann Lernerfahrungen und neue Horizonte anstoßen und einfach Spaß machen!



Weikendorf gibt Kunst Raum

Seit mittlerweile mehr als 16 Jahren ist Weikendorf ein regionales Zentrum der Gegenwartskunst, ein Zentrum, das mitunter anregt, mitunter auch aufregt. Wie kam Weikendorf zum Kunstraum? Eröffnet wurde das von Künstler Michael Kienzer entworfene Projekt im Sommer 2007. Das umfunktionierte ehemalige Feuerwehr-Zeughaus dient seitdem als öffentliche Begegnungsstätte für die Auseinandersetzung der Marchfeldgemeinde mit zeitgenössischer Kunst. Halbjährlich wechseln Ausstellungen in dem circa 60m² großen Raum, der das Innere dank einer großen Glasfassade nach außen hin für alle sichtbar öffnet.

Die aktuelle Ausstellung stammt vom slowakischen Künstler Robert Gabris und dem rumänischen Grafiker Theodor Moise, beide in Wien lebend. Ihr Projekt stellt die Idee der Teilhabe in den



Mittelpunkt. Mehr als 200 liebevoll gestaltete Zeichnungen von Tieren, Mischwesen und organischen Formen zieren die Wände des Kunstraums. Das Besondere an dieser Malbuchkreation einer fantastischen Welt ohne Grenze: Kinder und alle, die gerne kreativ sein möchten, können ihre Vision eines Ortes des freien Miteinanders in das Kunstwerk tragen und es mit ihren Zeichnungen weiterentwickeln.

Kunst will Mitbestimmung

Der Kunstraum Weikendorf ist kein Elfenbeinturm, der abgehoben über den Köpfen des Ortes thront. Er ist vielmehr mittendrin, setzt sich aus, macht sich angreifbar: Er will das Mitreden, die Teilhabe und das Mitbestimmen zum integralen Bestandteil machen. Jene Einrichtung, die einer aktiven und regelmäßigen Partizipation Raum gibt, ist die Jury, die im September 2023 ihr zehnjähriges Jubiläum feierte.

Wie funktioniert die dadurch institutionalisierte Mitbestimmung? Die Jurymitglieder, die aus dem Ort und der näheren Umgebung kommen, wählen aus einem Pool von acht bis zehn Möglichkeiten jene Kunstschaffenden aus, die jeweils für sechs Monate den Kunstraum bespielen. Die Jury beschränkt sich jedoch nicht nur auf die Wahl der Künstlerinnen und Künstler, sondern tritt auch mit ihnen in Kontakt und kommt mit ihnen über ihre Ideen und Gedanken ins Gespräch. So treffen einander demokratische Mitbestimmung und kommunikative Vermittlung von Kunstprozessen. Die Jury ist eine offene Einrichtung, die Interessenten einlädt mitzumachen: Robert Hanel, der von Anfang an unermüdlich als ebenso engagierter wie kompetenter Vermittler zwischen Ortsbevölkerung und Kunstraum agiert, gibt gerne Auskunft.



Vielfalt ist Trumpf

Viele werden sich noch an Hannes Gröblacher, Landschaftsarchitekt und Künstler, erinnern, ob mit einem Schmunzeln oder Kopfschütteln, ob mit Grant oder Gelassenheit. Hannes Gröblacher war „Der Mann im Bademantel“ und damit Akteur einer Kunstraum-Bespielung. Ihm ging es in Zeiten der Pandemie um das Ausloten von Kontakt- und Kommunikationsformen, provokative, aber auch heitere Effekte inklusive. Seine vielfach in Erinnerung gebliebene Aktionskunst ist nur ein kleiner Mosaikstein in einem äußerst bunten und

breit gefächerten Bild an Kunstinstallationen. Diese Buntheit und Vielfalt des Kunstraums, der sich nicht auf einen Nenner bringen lässt, ist längst zu seinem Markenzeichen geworden. Künstlerin Anna Meyer etwa porträtierte Bürgerinnen und Bürger Weikendorfs mit ihren Ölgemälden, setzte somit die Bevölkerung selbst künstlerisch in Szene. Auch Jorit Austs „Photographische Intervention“ mit Porträts von Bewohnern der Marktgemeinde (2008) oder Michael Horskys großformatige Ölbilder mit historischen und aktuellen Motiven aus der Region (2009) zeugen von der fruchtbaren Begegnung der Kunstschaffenden – immer wieder auch von der großen internationalen Bühne kommend, wie etwa der mittlerweile verstorbene Staatspreisträger Bruno Gironcolli – mit Land, Leuten und Lokalkolorit.



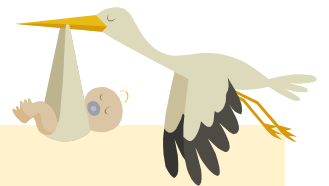
Wir gratulieren...

Herrn Hans-Peter Linizhuber aus Weikendorf zum 80. Geburtstag.

Frau Barbara Eder aus Dörfles zum 91. Geburtstag.



Herrn Heinz Rozumek aus Weikendorf zum 80. Geburtstag!



GEBURTEN:

Kriz Markus und Bettina aus Tallebrunn zur Geburt ihrer **Tochter Ida**.

Zlatko Niculovic und Kristina Hesinger- Niculovic aus Weikendorf zur Geburt ihres **Sohnes Kevin Leon**.

Sami und Albonita Tixhaj aus Weikendorf zur Geburt ihres **Sohnes Mal**.



Foto: Johann Zimmermann, Rudolf Purkhauer und Thomas Hasenberger



Foto: Robert Jobst, Herbert Berthold, Alfred Heftner, Herbert Zimmermann, Johann Zimmermann

Für besondere Leistungen für die Marktgemeinde Weikendorf wurde das „Verdienstzeichen“ an DI Rudolf Purkhauer, Alfred Heftner und Herbert Berthold verliehen.

Für 20-jährige engagierte Arbeit im Gemeinderat wurde der „Ehrenring“ an Ortsvorsteher Ing. Herbert Zimmermann verliehen.

In Memoriam Josef Dirnberger

„Tschok“ wurde am 12.08.1950 in Tallesbrunn geboren und verbrachte auch dort seine Jugend. Seit dieser Zeit gab es zwischen uns ein freundschaftliches Verhältnis. 1985 erlebten wir mit unseren Familien einen wunderschönen, gemeinsamen Skiurlaub in Tauplitz.

Zehn Jahre später begegneten wir uns, obwohl bei unterschiedlichen Fraktionen, als Gemeinderäte der Marktgemeinde Weikendorf. Nach wenigen Jahren erkannten wir, dass wir trotzdem gut zusammenarbeiten können. So geschah es, dass ich im Jahre 2000 mit seiner Unterstützung und der seines Kollegen Anton Woynar zum Bürgermeister gewählt wurde.

In den folgenden zehn Jahren haben wir gemeinsam viel für die Marktgemeinde Weikendorf erreichen können. Es war mir ein persönliches Anliegen, trotz absoluter Mehrheit im Gemeinderat, weiter die Koalition mit meinem treuen politischen Weggefährten fortzuführen.

Während dieser Zeit habe ich Josef Dirnberger als verlässlichen konstruktiven Partner schätzengelernt. Es war eine Freude, trotz manch unterschiedlicher Meinungen, mit ihm viele Projekte in unserer Gemeinde umsetzen zu können.

Unter seiner Obmannschaft des Ausschusses für Straßenbau und Wasserversorgung konnten wir die KG Stripfing und Tallesbrunn ans Wassernetz unserer Gemeinde anschließen, sowie einen neuen Brunnen in Stripfing errichten.

In der Folge wurden die beschädigten Straßen und die Straßenbeleuchtung erneuert.

Beim Ausbau unseres Veranstaltungssaals in Weikendorf war er federführend beteiligt und hat selbst Hand angelegt.

Josef Dirnberger scheute sich nie, seine gradlinige Meinung gegenüber Kritikern zu vertreten.

Von 2000 bis 2010 war er Ortsvorsteher von Dörfles und geschäftsführender Gemeinderat, 7,5 Jahre davon Vizebürgermeister.

Für seine Leistungen für unsere Gemeinde wurde er vom Gemeinderat mit dem „Ehrenring“ und dem „Verdienstzeichen“ der Marktgemeinde Weikendorf ausgezeichnet.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll verlieh ihm das „Verdienstzeichen des Landes Niederösterreich“.

Bis zuletzt hat er sich in vielen Belangen für seine Mitbürger in unserer Gemeinde eingesetzt.

Am 21. November hat er uns viel zu früh verlassen!

Im Namen der Marktgemeinde Weikendorf sage ich „Tschok“ ein herzliches „Danke“ für seine Leistungen für unserer Gemeinde.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren!

Hans Zimmermann



Christbaumentsorgung durch die Gemeinde am Dienstag, den 9. Jänner 2024.

Legen Sie bitte die Christbäume bis
7.30 Uhr vor das Haustor, auf den
Gehsteig oder an den Fahrbahnrand.

Sparverein „Weihnachtsfreude Tallesbrunn“

Wir möchten Sie informieren, dass Sie **ab 7.1.2024 jeden Sonntag** in der Zeit von 10 Uhr bis 11 Uhr im Gebäude der FF-Tallesbrunn (im ehem. Gemeindeamt) die Möglichkeit haben, einen von Ihnen gewünschten Betrag auf einem Sparbuch einzubezahlen. Für das Sparbuch wird ein einmaliger Betrag von € 2,50 einbehalten. Die Auszahlung erfolgt am 29.11.2024.



**Wir wünschen Ihnen
ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.**



**Manfred Döllinger, Obmann
Sabine Obritzberger, Obmann-St.V.in
Manfred Eder, Schriftführer
Susanna Hirschböck, Kassierin**



Gewerbegebiet 2
2253 Weikendorf
info@mws-kfz.at

UNSERE ANGEBOTE & SERVICES

 **(2282) 30441**

REPARATUR & SERVICE aller KFZ
Marken

§57A PICKERL bis 2,8t

SPURVERMESSUNG

BREMSENSERVICE

AUSPUFFSERVICE

ORIGINALTEILEPARTNER

MOBILITÄTSGARANTIE

KAROSSIEREREPARATUR

FAHRZEUGREINIGUNG

DIREKTE
VERSICHERUNGSABWICKLUNG



Ready 4 Clean
IHR PARTNER IN SAUBEREN ANGELEGENHEITEN

**Sie suchen eine zuverlässige Reinigungsfirma? Dann sind
Sie bei uns genau richtig!**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir wachsen und dabei Dienstleistungen zu attraktiven Preisen anbieten. Zuverlässigkeit, Termintreue und qualitativ hochwertige Reinigung stehen für uns an oberster Stelle.

Unseren Kunden garantieren wir Sauberkeit bis in den letzten Winkel und mit Ihnen zusammen zu arbeiten wäre uns eine große Freude.

Folgende Leistungen stellen wir Ihnen zur Verfügung:

Unterhaltsreinigung	Hausreinigung	Bauendreinigung
Grundreinigung	Fensterreinigung	Entrümpelung
Gebäudereinigung	Winterdienst	Sonderreinigung
Appartmentsreinigung		

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann würden wir Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot erstellen.

Mit freundlichen Grüßen

Ready for Clean
Monika Andjelkovic e.U.



Ready for Clean
Monika Andjelkovic e.U. Tallesbrunnerhauptstr.85
2253 Tallesbrunn Readyforcleanma@gmail.com
Tel.: 0660/7510106

gut-in-form.at

wünscht Ihnen

**Frohe Festtage und
ein gesundes Jahr 2024 !**

- **Effektives Abnehmen**
- **Besser atmen & besser schlafen**
- **Müdigkeit & Long Covid bewältigen**

**Höhenluft-Therapie & Bioresonanz
kostenlos testen !**

**0650 / 82 75 740
Praxis Bri Neuhauser, 2253 Tallesbrunn**

25. DEZEMBER
 AB **19:00 UHR**
SCHNEEPARTY
2023
 DJ..
GÜNTI
 JVP BAUMGARTEN
 DORFPLATZ BAUMGARTEN

  SCHNEEPARTY 2023

Silvesterpunschstand
 des ATSV Weikendorf



Samstag 31.12.2023
ab 16 Uhr - Marktstraße
 bei Haus Fiedler

Bausteinaktion:
 Lospreis 1€ 1.Preis 400€ und
 weitere wertvolle Preise

*Der ATSV Weikendorf wünscht
 allen ein frohes Weihnachtsfest
 und einen guten Rutsch ins
 Jahr 2024.*


HUNDETEAM

**Vortrag zum
 NÖ allgemeinen Sachkundenachweis**
10. Jänner 2024, 18:00 bis 21:00 Uhr

**Ort: Weydner Wirtshaus
 Schönfelderstraße 2, 2295 Oberweiden**

Vortragende: Mag. med. vet. Gudrun Neuhauser, Tierärztin
 Mag. Annemarie Hurban, Tierschutzqualifizierte Hundetrainerin



Foto: © Light Creatives

Ppreis: € 75,-/Person
 Anmeldung erforderlich bis spätestens 2 Tage vor dem Vortrag.
 Anmeldeöglichkeit bei Mag. Annemarie Hurban unter:
annemarie.hurban@hundeteam.eu
 TeilnehmerInnen-Anzahl: min. 10/max. 25 Personen.
 Änderungen vorbehalten.

www.hundeteam.eu

Eislaufplatz MATZEN
 ab 15. November


 Heuer wieder
EISDISCOS

**SICHERER WINTERSPORT
 für die ganze Familie**

15.11.2023 – 03.03.2024
(voraussichtlich, wetterbedingt)

MONTAG bis FREITAG 8.00 - 18.30 Uhr
SA, SO, FEIERTAG u. FERIEN 9.00 - 19.30 Uhr

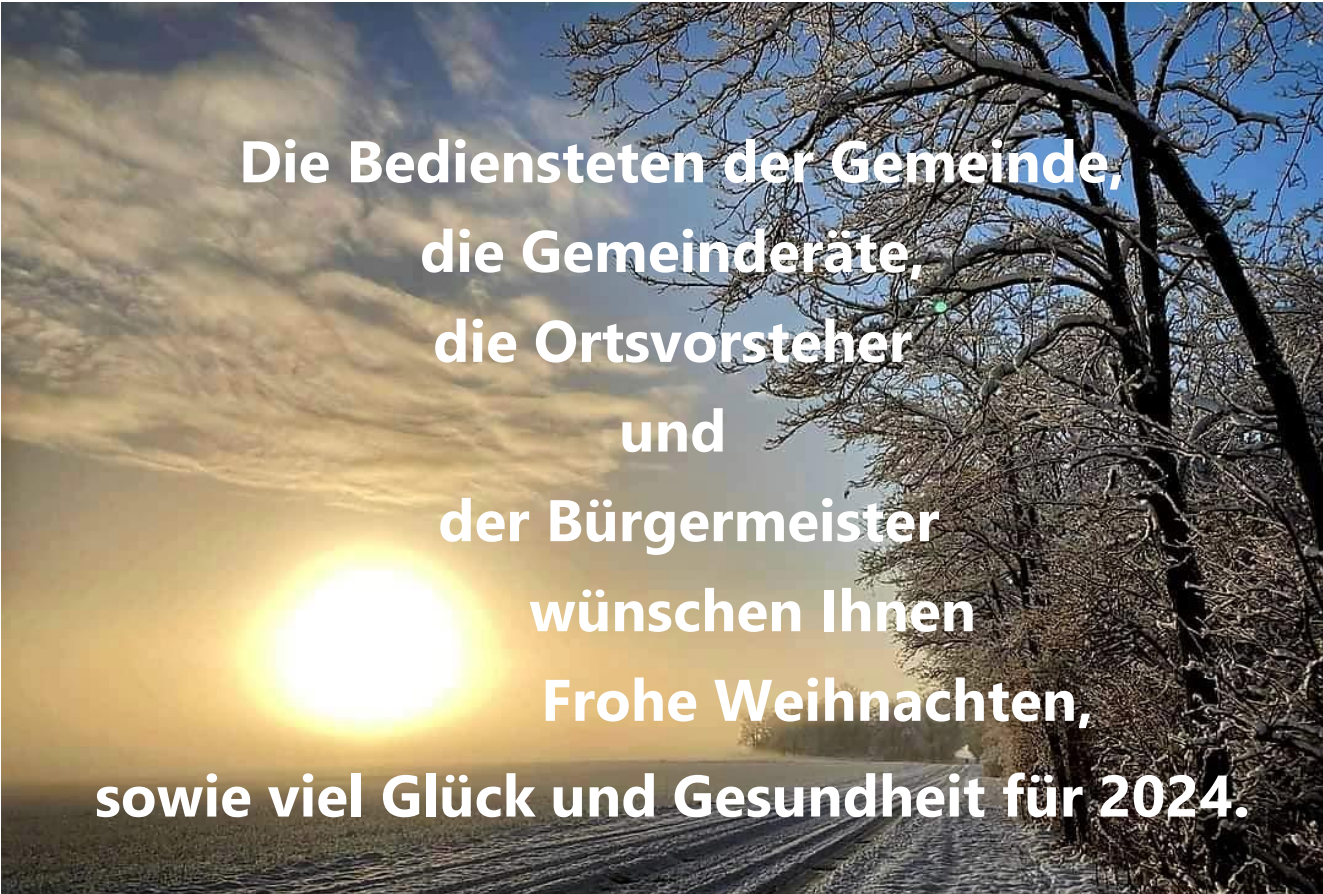
24.+25.12.2023 gantztägig geschlossen
 31.12.2023 ab 12.00 geschlossen
 01.01.2024 ab 13.00 geöffnet



**HALLENBAD
 SAUNA**

ÖFFNUNGSZEITEN
 Freitag 16.00 – 20.00 Sauna: Damen
 Samstag 16.00 – 20.00 Sauna: Herren

SCHWIMMKURSE
www.svg.schwimmvereine.at



Die Bediensteten der Gemeinde,
die Gemeinderäte,
die Ortsvorsteher
und
der Bürgermeister
wünschen Ihnen
Frohe Weihnachten,
sowie viel Glück und Gesundheit für 2024.

Foto: Birgit Purkhauser



PUNSCHSTAND
der FF Weikendorf

6. Jänner 2024

ab 17 Uhr

hausgemachter
Punsch &
Glühwein

(überbackene) Brote

Maroni & co
Waffeln

für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt



**SCHNEEBAR
EXPRESS**

Weikendorf

SA. 30.12.2023
AB 17:00 UHR

STATIONEN:

- 17:00 Dr. Brückner Platz
- 18:00 Friedhof
- 19:00 Kunstraum
- 20:00 Schule

AFTERPARTY IM GASTHAUS RAUCH